

Inline Ausserschwyzer erfolgreich in die Wettkampf-Saison gestartet

Bronzemedaille für Janick Schalch

Die zweite Etappe des World Inline Cup machte in Basel Station. Mit dabei waren auch Ausserschwyzer Fahrerinnen und Fahrer.

Susanne Zellweger

Mitten auf der Wettsteinbrücke in Basel wurden das Inline-Village und der Start-/Ziel-Bereich eingerichtet. In verschiedenen Kategorien und Altersklassen wurde die fünf Kilometer lange Rennstrecke zwischen einem und fünf Mal abgefahren. Am Nachmittag starteten die Kids am Rheinufer auf ihre Runde. Straff im Zeitplan folgten die Starts von den Junioren, Fitness Team und Breitensport und Speed Breitensport. Gespannt wartete man auf das Teamzeitfahren der Königsklasse. Beim Teamzeitfahren geht jedes Team einzeln auf die Rennstrecke. Ein Herrenteam besteht aus fünf Inline-Skatern. Davon müssen mindestens drei die Ziellinie überqueren. Bei den Frauen besteht ein Team aus vier Inlineskaterinnen, und davon müssen zwei über die Ziellinie skaten. Nach 19 Uhr startete dann das erste internationale Herrenteam. Jede Minute startete ein weiteres Team für die fünf Runden. Das letzte Team konnte um halb neun auf die Rennstrecke gelassen werden.

Kein direkter Vergleich

Die Schwierigkeit beim Teamzeitfahren ist, dass man keinen direkten Vergleich mit der Konkurrenz hat und somit während des Rennens kaum weiss, wo man überhaupt steht. Man muss sich voll auf das eigene Team verlassen können und einfach alles geben, was möglich ist. Ein zusätzliches Handicap mit der einbrechenden Dunkelheit hatten die Teams, die zu späterer Stunde starten mussten. Der Regen dauerte fast über alle Rennen hindurch an, nass war es überall. Eine heikle Stelle fand sich auf dem Rückweg zur Wettsteinbrücke



Die Galgnerin Michele Dobler übernimmt die Spitze, am Schluss belegte sie den neunten Rang. (Susanne Zellweger)

in einer Abfahrt mit einer 90-Grad-Kurve. In der Kurve war Öl ausgelaufen und machte diese Passage enorm rutschig. Bereits in den vorgängigen Kategorien häuften sich in dieser Kurve die Stürze, trotz heftiger Warnungen der Streckenposten.

Mit einer fantastischen Zeit von nur 41 Minuten für 25 Kilometer erreichte das Team Athleticum Rollerblade mit dem Schweizer Marathonweltmeister Roger Schneider als Erstes das Ziel. Ebenfalls in einer sehr schnellen Zeit für diese Streckenverhältnisse erreichte das schnellste Frauenteam Sportvital Rollerblade die Ziellinie in nur 46 Minuten.

Mit einem dritten Rang bei den Junioren holte sich der Buttikner Janick Schalch die Bronzemedaille. Bei den Junioren Frauen belegten gleich zwei Ausserschwyzerinnen das Podest: Deborah Keel aus Au mit Gold und Ramona Auf der Maur aus Willerzell mit Silber.

Info: www.swiss-inline-cup.ch, www.world-inline-cup.com.

Auszug aus den Ranglisten

Team Speed Men: 1. Athleticum Rollerblade (Roger Schneider, Reyon Kay, Scott Arlidge) 41:01,97. Ferner: 7. Micro Intersport International (André Wille, Pascal Sieber, Roman Aeschbacher, Andreas Beetschen,

Christian Iten) 43:15,23. 21. Juka Speed Team (Johnny Diethelm, Adran Küng, Michael Diète, Marcel Schütz) 47:05,16.

Team Speed Women: 1. Sportvital Rollerblade World (Tamara Llorens, Michaela Neuling, Laura Lardani, Catherine Penan) 46:04,31. Ferner: 12. Powerslide World Inlinecenter A (Käthy Eisenhut, Susanne Zellweger, Michèle Giroud) 54:30,49. 13. Micro Intersport International (Karin Widmer, Corinne Beetschen, Andrea Meyer, Marina Auf der Maur) 54:35,31.

Fitness Men Team: 1. Tobias Sterki, Zuchwil (Athleticum Rollerblade Te), 27:09,53. Ferner: 10. Janick Schalch, Buttikon (iXS Fila Future Team), 30:34,64. 39. Roger Bär, Pfäffikon (Juka Fitness Men), 33:20,85. 76. Urs Blumer, Kaltbrunn (Juka Fitness Men), 36:37,67. 92. Valentin Ruoss, Schübelbach (Juka Fitness Men), 40:16,78.

Fitness Women Team: 1. Gaëlle Luttenbacher, F-Bitschwiler (Athleticum Rollerblade Te), 33:42,06. Ferner: 4. Ariane Auf der Maur, Willerzell (Micro Intersport Fitness), 35:42,24. 9. Michelle Dobler, Galgenen (Micro Intersport Fitness), 36:39,23.

Junior Men Team: 1. Yves Reist, Oftringen (iXS Fila Future Team), 19:23,50. Ferner: 3. Janick Schalch, Buttikon (iXS Fila Future Team), 19:33,61. 13. Lars Ruoss, Buttikon (World Inlinecenter BEEcom), 22:14,72.

Junior Women Team: 1. Deborah Keel, Au (iXS Fila Future Team), 23:48,01. 2. Ramona Auf der Maur, Willerzell (World Inlinecenter BEEcom), 23:51,21.

Fitness Men Breitensport: 1. Daniel Wyss, Brügg (Micro-Intersport Fun), 32:54,99. Ferner: 63. Hugo Pfister, Tuggen, 43:20,27. 73. Ivo Pfister, Buttikon, 44:56,88.

Kids Boys: 1. Lukas Iida, Zürich, 10:53,65. Ferner: 5. Philip Keel, Au (Juka Kids Boys) 11:20,14.